Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper

rundblick ENGELSKIRCHEN

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

49. Jahrgang | Freitag, den 09. Oktober 2026 | Nummer 20 / Woche 41 | Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Neues von der Loopacabana



Foto: Nadine Köstner

Ja, das war ein heißer Sommer, auch an der Loopacabana. Eine spritzige Abkühlung in der Agger wurde von vielen Leuten mit Vergnügen genutzt. Besonders die Kinder haben die seichten Stellen in den Badebuchten aufgesucht.

Allerdings gab es zu wenig Schatten und der wäre bei stechender Sonne sehr wichtig gewesen. Müssen wir also mal drüber nachdenken.

Infolge der starken Sonnenstrahlen bildeten sich später große grüne Flächen mit Algenwuchs und Entengrütze auf dem Wasser. Aber das ist reine Natur - und die kommt und geht.

Bei den Loopacabanern von der Initiative hat sich einiges getan. Neben den alten Routiniers hatten wir einige Neuzugänge und sind nun mit einer Stamm-Mannschaft von neun Personen erstmal komplett. Alle Posten sind doppelt besetzt.

Spontane Hilfen, Hand- und Spanndienste sind natürlich immer willkommen.

Und: Wir haben eine neue Website, die da lautet: www.loopacabana.eu, das ist also leicht zu merken.

Eine erfreuliche Nachricht flatterte uns ins Haus, als die Moderatorin Sabine Heinrichs fragte, ob wir ihre Fernsehsendung „Auf dem Wasser durch NRW" szenisch mitgestalten würden.

Klar! Freuten wir uns doch sehr, auch von diesem Medium bemerkt zu werden.

So wird also am 9. Oktober die WDR-Sendung über das Aggertal an der Loopacabana beginnen und danach den Windungen des Flusses folgen.

Wir freuen uns drauf.











Rathausteam läuft beim Grengellauf des VfL Engelskirchen mit

Beim diesjährigen Grengellauf des VfL Engelskirchen war erstmals auch die Gemeindeverwaltung Engelskirchen mit einem eigenen Team vertreten. Unter der Leitung von Bürgermeister Lukas Miebach gingen zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses an den Start - sowohl Läuferinnen und Läufer als auch Walkerinnen. Auch Landrat Klaus Grootens, der in Engelskirchen zu Hause ist, nahm am Lauf teil.

Für Bürgermeister Lukas Miebach war die Teilnahme eine besondere Freude: „Es hat großen Spaß gemacht, gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen an den Start zu gehen und unsere Gemeinde sportlich zu vertreten. Mein herzlicher Dank gilt allen Mitläuferinnen und Mitläufern sowie unseren Walkerinnen und Walkern für ihren Einsatz und den tollen Teamgeist. Ebenso möchte ich den Organisatorinnen und Organisatoren, allen Helferinnen und Helfern und natürlich allen Sportlerinnen und Sportlern, die dabei waren, herzlich danken. Eine solche Veranstaltung kann nur gelingen, wenn viele Menschen mit Engagement und Freude an einem Strang ziehen."

Der Grengellauf bot dabei nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern auch Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch und Miteinander. Die gute Stimmung und der Teamgeist waren überall spürbar und machten die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Eine weitere schöne Aufgabe erwartete Bürgermeister Miebach im Anschluss an seinen Lauf: Auf Einladung des VfL Engelskirchen durfte er spontan den neuen Gemeindemeister auszeichnen. „Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Läuferinnen und Läufer! Hoffentlich sind nächstes Jahr wieder so viele Menschen dabei, ich selbst ganz bestimmt", resümiert ein zufriedener Lukas Miebach nach der Veranstaltung.



Team Rathaus mit Bürgermeister Lukas Miebach (Bildmitte) und Landrat Klaus Grootens (2.v.r.); Bildrechte: Gemeinde Engelskirchen

Einbau der Brückenträger an der neuen Brücke „Dörrenberger Weg"

Vollsperrung „Dörrenberger Brücke" am 13.10.2026

Für den Neubau der Aggerbrücke am „Dörrenberger Weg" wird es am 13.10.2026 notwendig, die Bestandsbrücke für den gesamten Verkehr zu sperren. Während der Vollsperrung werden die neuen Brückenträger mit Autokränen in die Widerlager eingehoben. Die Vollsperrung im Zeitraum zwischen 05:00 Uhr und 22:00 Uhr betrifft sowohl den Fahrzeugverkehr als auch Radfahrer und Fußgänger. Für Fahrzeuge wird im vorgenannten Zeitraum eine Umleitungsstrecke ausgeschildert. Darüber hinaus sind die Rettungsdienste über die temporäre Vollsperrung der Brücke informiert. Aus Sicherheitsgründen kann während der Sperrpause eine fußläufige Verbindung über die Brücke nicht ermöglicht werden.

GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

Bei der Gemeinde Engelskirchen ist im Fachbereich Bürger- & Verwaltungsservice zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Vollzeitstelle als

Sachbearbeitung Ratsangelegenheiten & Assistenz (m/w/d)

zu besetzen.
Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen und dem Anforderungsprofil findest du im Internet unter: www.engelskirchen.de/karriere


Wie
fahrradfreundlich
ist Dein Ort?
ADFC
Fahrradklima-Test
2026
Mach mit – fkt.adfc.de
Link zur Befragung:
fkt.adfc.de/Befragung
adfc
Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club
Modellvorhaben
NICHT-INVESTIV
Radverkehrsförderung des Bundes
Gefördert durch:
Bundesministerium
für Verkehr
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Björn Heuser – 30 Jahre Jubiläumstour – Kölsches Mitsingkonzert

Am **Sonntag, 18. Oktober 2026** um 18.00 Uhr spielt Björn Heuser im Ratssaal des Rathauses der Gemeinde Engelskirchen.



Der „kölsche Mitsingkönig" Björn Heuser ist wieder auf Tour – und dieses Jahr gibt es etwas ganz Besonderes zu feiern!

Seit sage und schreibe dreißig Jahren ist der sympathische und urkölsche Liedermacher unterwegs, singt mit den Menschen gemeinsam, schreibt Songs für sich und viele andere Interpret*Innen der Domstadt und gilt als „Berufskölner".

Dass er damit sogar mal „vum kleine Kneipejung en de Arena un et Stadion" kommt, hätte der kleine Björn sich wohl selbst nicht träumen lassen, als er 1996 im provisorischen Kellerstudio seinen ersten Song schrieb und – zunächst noch fünf Jahre lang mit seinem Vater–auf kleinen Veranstaltungen die Leute zum Singen brachte.

Inzwischen hat „der Mann met däm Hoot" fast 800 (!!) Mitsingkonzerte freitagsabends im Gaffel am Dom auf dem Buckel, füllt seit 10 Jahren die Lanxess Arena mit seinem Format „Kölle singt"–dort hat er übrigens auch 2018 den Besucherrekord mit 20.216 verkauften Tickets geholt–und gilt als Gallionsfigur und Vorreiter der heutzutage sehr zahlreichen Mitsingbewegungen in Köln und bundesweit. Heuser ist das Original. Er war der Erste, der nur mit einer Gitarre die Menschen zum Singen kölscher Lieder brachte. In der Kneipe, im Brauhaus, sogar regelmäßig vor fünfzigtausend Menschen im Rheinenergie Stadion beim großen Weihnachtssingen oder den Heimspielen des 1. FC Köln.

Grund genug also, die „30 Jahre" mit einer entsprechenden Jubiläumstour zu feiern–und natürlich mit einem neuen Album! Denn neben seiner Funktion als Vorsänger, ist Björn Heuser auch fleißiger Liedermacher für sich (12 Studioalben!) und andere Interpreten. Anders, als bei den Brauhauskonzerten und Partyformaten, sind diese Kleinkunstabende bestuhlt und der Fokus liegt nicht nur auf dem Mitsingen, sondern auch auf dem Zuhören. Heusers charmante, humorvolle und informativen Ansagen und Geschichten zu den Songs, sind das Salz in der Suppe! Auf der Setlist stehen die großen kölschen Hits, aber auch neue Songs aus seiner Feder.

Kostenlose Texthefte fürs Publikum erleichtern das Mitsingen bei den neueren Songs und sorgen für eine Menge Spaß beim gemeinschaftlichen Singen. Es darf geschunkelt, gesungen und gelacht werden! Ausführliche Vita, Tourtermine und persönlicher Blog: www.heuser-koeln.de

Veranstalter: Kultur*Leben* und Gemeinde Engelskirchen

Karten zum Preis von 24 € zuzügl. 1 € VVK. Gebühr (Abendkasse 28 €) sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Gemeinde Engelskirchen Bürgerbüro Tel.: (02263) 83/401-405

Schreibwaren Kurth, Engelskirchen Tel.: (02263) 901491

Tabak Tayfour, Ründeroth Tel.: (02263) 9654554

Friedhofstage 2026

Im Rahmen der Friedhofstage in der Gemeinde Engelskirchen laden wir zu folgenden Veranstaltungen ein...

Friedhof Wallefeld/Wahlscheid:
15.10.2026, 19.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof (Gosser Berg 10)
„Der Friedhof lebt" : Unter diesem Motto laden wir zu einer ökumenischen Andacht mit musikalischer Begleitung durch den Chor „Wallefeld" und literarischen Beiträgen ein. Anschließend ist Zeit für Gespräche, Getränke und einem kleinen Imbiss.
Veranstalter: Friedhofsverein Wallefeld/Wahlscheid

Friedhof Osberghausen:
01.11.2026,17:00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof (Gustav-Schmidt-Straße)
Andacht mit dem Chor Allegra Musica , Grabsegnung auf dem Friedhof und anschließendem Imbiss
Veranstalter: Heimatverein (Abt. Friedhofspflege) und CulturKirche Osberghausen

Friedhof Schnellenbach:
22.11.2026, 15:00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof (Schwarzenbergerstr. 16)
Ökumenische Andacht mit musikalischer Begleitung (Gregor Herz/Dirk Schneider).
Im Anschluss daran gibt es Zeit für Gespräche, Kaffee und Kuchen.
Veranstalter: Friedhofspflegeverein Schnellenbach



Ernte 2026 auf der Streuobstwiese der Sekundarschule im Walbachtal







Bildquelle: Jens Herrmann

Den Auftakt der diesjährigen Streuobsternte machten die neuen AG-Teilnehmerinnen und AG-Teilnehmer aus den Jahrgängen 5 bis 7. Für viele von ihnen war es der erste Besuch auf der schuleigenen Streuobstwiese. Entsprechend groß waren die Neugier und die Lust, gleich mit anzupacken.

Zunächst wurden die verschiedenen Apfel- und Birnensorten ausgiebig probiert. Nach einer Sicherheitsbelehrung zum Umgang mit herabfallendem Obst 😉 begann die eigentliche Ernte: Es wurde gepflückt, geschüttelt, aufgelesen und gesammelt. Mit viel Spaß und Energie arbeiteten die jungen Obsternterinnen und Obsternter Hand in Hand und füllten zahlreiche Säcke mit Äpfeln. Projektleiter Jens Herrmann freute sich besonders über das große Interesse an den verschiedenen Sorten - und darüber, dass sich klare Geschmacksfavoriten herauskristallisierten.

Auch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 bis 10 aus dem Bereich „Schüler für Schule" packten wieder tatkräftig mit an. Sie schüttelten Bäume, sammelten Obst und verluden die schweren Jutesäcke auf den Anhänger. Ihre Hilfe war besonders gefragt, als sich Kisten und Säcke immer weiter füllten.

Am Dienstag kamen noch einmal 680 Kilogramm Birnen zusammen. Insgesamt wurden an drei Tagen 2.169 Kilogramm Äpfel geerntet, die zum größten Teil von der Kelterei Weber zu unserem köstlichen Apfelsaft veredelt werden. Die Hauswirtschaftskurse der Schule verarbeiten die Früchte auch wieder zu Saft, Chips, Gelee und Kompott. Beim diesjährigen Christkindmarkt können die Produkte probiert und erworben werden. Sie sind außerdem über das Sekretariat und die Schülergenossenschaft der Schule erhältlich.

Besonders gefreut haben wir uns erneut über die Unterstützung des Technischen Betriebshofs Engelskirchen-Lindlar, der uns ein Gespann für den Abtransport der Ernte und der Materialien zur Verfügung stellte. Vielen Dank! Auch eine Abordnung der Kreissparkasse Köln half bei der Apfelernte mit - obwohl die von ihr im vergangenen Winter mit den Schülern gepflanzten Bäume noch keine Früchte trugen.

Die Ernte 2026 zeigt einmal mehr, wie wertvoll die Streuobstwiese als Lern- und Erlebnisort für unsere Schülerinnen und Schüler ist. Hier werden regionale Obstsorten erhalten und zugleich Gemeinschaft, Verantwortungsbewusstsein und praktisches Lernen in der Natur gefördert.

Vielen Dank an alle Schülerinnen und Schüler sowie an alle Unterstützerinnen und Unterstützer für ihren Einsatz auf unserer Streuobstwiese!

Ersatztermin: Ausländische Haushalts- und Betreuungskräfte in Privathaushalten

Wer seine Angehörigen im Alter möglichst lange zu Hause versorgen will, kommt um die Beschäftigung einer ausländischen Haushalts- und Betreuungskraft kaum herum.

Agenturen, die zumeist osteuropäische Frauen nach Deutschland vermitteln, boomen. Die Flut an Informationen ist groß, Anbieter übertrumpfen sich gegenseitig und die Werbung verspricht 24-Stunden Rund-um-Versorgung. Doch welche Angebote sind seriös und wie sieht eine legale Beschäftigung aus?

Ellen Tenkamp, Volljuristin und Referentin „Recht" des Pflegewegweisers NRW wird in ihrem Vortrag genauer auf den Begriff der „24- Stunden-Pflege" eingehen und erörtern worauf bei Vertragsvereinbarung besonders geachtet werden sollte.

Bei dem Termin handelt es sich um einen Ersatztermin für die ausgefallene Veranstaltung vom 23. Juli 2026. Eine Teilnahme ist nach vorheriger Anmeldung möglich: Tel. 02263/ 83-105, nina.schurmann@engelskirchen.de

Dienstag, 20. Oktober 2026
16:00 Uhr
Ratssaal Gemeinde Engelskirchen (barrierefrei)
Engels-Platz 4
51766 Engelskirchen



© geralt auf pixabay

Seniorensicherheit

Polizei klärt über aktuelle Betrugsmaschen auf und berichtet aus der Praxis

Erst vor kurzem händigt eine 83-Jährige Seniorin aus Lindlar eine fünfstellige Summe an Betrüger aus, nachdem sie Opfer eines Schockanrufes geworden war.
Diese und ähnliche Schlagzeilen begegnen uns immer wieder.
Ein ums andere Mal fallen, zumeist ältere Menschen, auf Schockanrufe herein. Dabei ist die Masche der Betrüger nicht neu. Viele, auch ältere, Menschen sind bereits sensibilisiert. Das wissen auch die Betrüger. So werden Maschen angepasst und verfeinert. Mit künstlicher Intelligenz werden Stimmen angepasst oder Telefonnummern kopiert, sodass es bereits jungen Menschen schwerfällt einen Betrug zu erkennen.
Die Seniorensicherheitsberater von Weitblick werden über aktuelle Betrugsmaschen aufklären und auf Fragen der Zuhörenden eingehen.
Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bei der Senioren- und Pflegeberatung der Gemeinde Engelskirchen unter 02263/ 83-105.
Donnerstag, 15. Oktober 2026
15:00 Uhr - 16:30 Uhr
Ratssaal
Gemeinde Engelskirchen
(barrierefrei)
Engels-Platz 4
51766 Engelskirchen



© sabinevanerp auf pixabay

JA Wohnpartnerschaften Engelskirchen feiern ihr „1-Jähriges" am 14. Oktober um 18 Uhr im Alten Baumwolllager

Eine herzliche Einladung für alle, die uns noch nicht kennen und natürlich für diejenigen, die schon von uns gehört haben. Wir möchten Sie mit dieser Veranstaltung über unser Projekt **JA Wohnpartnerschaften Engelskirchen** informieren, über unsere bisherigen Erfahrungen und Errungenschaften berichten und gleichzeitig einen Ausblick auf die Zukunft wagen. Eingangs wird es Grußworte von unserem Bürgermeister Herrn Lukas Miebach sowie seitens der evangelischen Kirche Engelskirchen geben, die uns beide bei unserem Vorhaben tatkräftig unterstützen. Nach dem informativen Teil kann man dann bei kleinen Knabbereien und Getränken sich mit potentiellen Wohnpartnern oder Gleichgesinnten austauschen. Dieser gesellige Teil wird voraussichtlich gegen 19:30 Uhr beginnen. Es ist daher möglich, später an unserer Veranstaltung teilzunehmen.
Unser Projekt bringt Menschen zusammen, die einerseits Wohnraum suchen und bereit sind, Hilfe oder Unterstützung im Alltag zu leisten, und andererseits Personen, die reichlich Wohnraum haben und diesen gerne mit anderen teilen, wobei sie dabei Hilfe und Unterstützung vom anderen Partner erhalten. Dabei entfällt die Kaltmiete und lediglich die Nebenkosten werden über eine Pauschale abgerechnet. („Wohnen für Hilfe")
Das ist eine „Win-Win"-Situation für beide Wohnpartner und deshalb sind wir, Jana Tzislakis und Susann Wilke (die Projektkoordinatorinnen), so engagiert dabei und freuen uns über jeden Kontakt bzw. Anfrage von interessierten Menschen. So gibt es jetzt außerdem die einmalige Gelegenheit am **Mittwoch, den 14. Oktober,** im Alten Baumwolllager (Engels-Platz 6) um 18 Uhr, ganz konkret mit Wohnraumanbietenden



ins Gespräch zu kommen oder anderen Interessierten. Auf diese Weise entsteht vielleicht ganz nebenbei ein „BlindWohnDate" 😉mit Aussicht auf eine Wohnpartnerschaft mit „Mehrwert".
Kommen Sie spontan vorbei oder melden Sie sich an und lassen sie sich überraschen über ein neues Projekt im Oberbergischen, dass Nachhaltigkeit, Wohnen, Pflege und Nachbarschaftsthemen miteinander verknüpft. Neben einem Infostand vom Netzwerk „Wohnen und Versorgen" Bergisches Land, das überregional brisante und aktuelle Themen anspricht und Beratung anbietet, wird es auch eine Galerie mit Wohnraumangeboten in Engelskirchen und benachbarten Kommunen geben.
Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Susann Wilke und Jana Tzislakis
www.wohnpartnerschaften-engelskirchen.de
wohnpartnerschaften@engelskirchen.de
Telefon 02263/83-212
Folgt uns auch gerne auf **Facebook** oder **Instagram**!

Ende: Gemeinde Engelskirchen

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Ehrenamt hat viele Gesichter

SPDler in vielen Bereichen in der Gemeinde aktiv

Politik ist für uns mehr als Sitzungen, Anträge und Haushaltsberatungen. Viele Mitglieder unserer Fraktion engagieren sich neben ihrem politischen Ehrenamt auch in vielen anderen Bereichen, und zwar dort, wo Menschen im Alltag Unterstützung brauchen.
Manche Aufgaben sind sehr praktisch: Im Panoramabad und im Naturfreibad Wallefeld sind Ratsmitglieder als Rettungsschwimmer und beim Kassendienst im Einsatz, damit der Badespaß sicher bleibt. Andere helfen Menschen in Not. Die Flüchtlingshilfe und die Transporte nach Brody bringen Hilfe dorthin, wo sie dringend gebraucht wird. Zur Weihnachtszeit erfüllen wir mit dem Weihnachtsbaum voller Kinderwünsche kleine und große Herzenswünsche. Auch im Bücherschrank Schnellenbach, im Partnerschaftsverein und im Bürgerbusverein bringen sich unsere Mitglieder ein. Sie sorgen für Mobilität, Begegnung und Austausch über Grenzen hinweg.
Dazu kommt das Vereinsleben, das unsere Dörfer prägt. Bei uns sind Mitglieder im Schützenverein Schimmelhäuer, im Gemeinnützigen Verein Bickenbach, im MGV Oesinghausen, im Musikverein Loope und im Verein Bürgerenergie aktiv. Sie pflegen Traditionen, machen Musik, bewahren Geschichte und gestalten die Energiezukunft mit.
So unterschiedlich diese Aufgaben sind, sie haben eines gemeinsam: Sie leben davon, dass Menschen ihre Zeit und Kraft für andere einsetzen, ohne dafür bezahlt zu werden. Ehrenamt ist kein Nebenschauplatz. Es hält unsere Gemeinde zusammen, schafft Nachbarschaft und macht Engelskirchen lebenswert.
Uns ist wichtig, diese Leistung sichtbar zu machen. Deshalb danken wir allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich in Engelskirchen engagieren, egal ob im Verein, in der Kirche, in der Nachbarschaft oder ganz im Stillen. Wer Lust hat, selbst mitzumachen, findet in jedem Ortsteil einen Verein oder ein Projekt, das sich über Unterstützung freut. Ehrenamt geht immer, auch mit wenigen Stunden im Monat. Darüber hinaus geben die Weitblick-Lotsen Tipps für ehrenamtliche Tätigkeiten. Die Lotsinnen und Lotsen sind erreichbar mit der Mailadresse engelskirchen@weitblick-obk.de oder telefonisch unter 02263 83-181.
Kontakt zur SPD-Engelskirchen:
Homepage: www.spd-engelskirchen.de
Mailto: info@spd-engelskirchen.de
www.facebook.com/spd.engelskirchen

Tobias Blumberg



SPD-Ratsfraktion: Vielfältig aktiv im Ehrenamt

Ein trockener Sommer

Klimaanpassung in Engelskirchen

„Was wird das denn?“, fragte sich so mancher Besucher des Gemeindefriedhofs in Engelskirchen an der katholischen Kirche angesichts der Baumaßnahme vor der Trauerhalle.
Keine Kanalbaumaßnahme, aber der Einbau großer Wasserbehälter konnte da besichtigt werden (übrigens auch an der Feuerwehr in Ründeroth und dem kommunalen Friedhof in Ründeroth). Des Rätsels Lösung ist der Einbau von Zisternen, die dem Sammeln des Regenwassers dienen. Dieses Wasser kann dann besonders bei Trockenheit vor Ort genutzt werden kann. Der Einbau der Zisternen ist eine von 26 Maßnahmen im Rahmen des Klimaanpassungskonzepts der Gemeinde, das schon seit längerem vom Klimaanpassungsmanager verfolgt wird. Initiator dieser vom Bund bezuschussten Stelle war vor einigen Jahren die SPD-Fraktion.
Weitere Maßnahmen sind z.B. die Anpflanzung klimaresilienter Bäume als Schattenspender, ein Wasserspender im Rathaus und öffentliche Trinkwasserbrunnen, Entsiegelung von Schulhöfen sowie Spielplätzen und ein Waldklimapfad.
Begleitet wird das Konzept im Klimabeirat der Gemeinde, den es seit 2012 gibt. Der Klimabeirat ist ein wichtiges Gremium der Bürgerbeteiligung. Jeder und jede Interessierte kann hier mitmachen, es werden aktuelle Probleme diskutiert und Lösungen überlegt.
Informationen und Einladungen zur Sitzung sind über die Homepage der Gemeinde zu erhalten.

Tobias Blumberg



Einbau der Zisterne am Friedhof auf dem Stürzenberg: Eine Maßnahme aus dem Klimaanpassungskonzept

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Welche Arten von Schwerhörigkeit gibt es?



Mediziner unterscheiden vier Hauptarten der Schwerhörigkeit: Schallleitungsschwerhörigkeit, Schallempfindungsschwerhörigkeit, Schallverarbeitungsstörung und kombinierte Schwerhörigkeit.

Schallleitungsschwerhörigkeit entsteht, wenn der Schall nicht ausreichend vom Außenohr über das Mittelohr bis ins Innenohr gelangt. Betroffene hören leiser und beschreiben oft ein Gefühl, „wie durch Watte" zu hören. Ursachen sind zum Beispiel Verstopfungen des Gehörgangs (Ohrenschmalz), Trommelfellschäden, Mittelohrentzündungen oder Flüssigkeitsansammlungen. Die Sprachverständlichkeit bleibt dabei in der Regel erhalten.

Schallempfindungsschwerhörigkeit betrifft das Innenohr, insbesondere die Haarzellen, welche die Schallwellen in elektrische Signale umwandeln. Sie führt zu einem dumpfen Klangbild und Schwierigkeiten beim Sprachverstehen, vor allem in lauter Umgebung. Ursachen sind dauerhafte Lärmbelastung, altersbedingter Verschleiß (Presbyakusis), Hörstürze oder Infektionen. Diese Form ist oft irreversibel, da geschädigte Haarzellen sich nicht regenerieren können. Eine häufig vermeidbare Unterform ist die Lärmschwerhörigkeit, ein schleichender Hörverlust durch chronische Lärmbelastung in Beruf oder Alltag oder durch ein einmaliges lautes Geräusch.

Schallverarbeitungsstörungen betreffen die akustische Signalverarbeitung im Gehirn. Man unterscheidet zwischen neuraler Schwerhörigkeit (Beeinträchtigung des Hörnervs) und zentraler Schwerhörigkeit (gestörte Hörbahn im Gehirn). Ursachen sind zum Beispiel Schlaganfälle, Gehirnentzündungen oder Schädel-Hirn-Traumata.

Kombinierte Schwerhörigkeit vereint Merkmale der Schallleitungs- und Schallempfindungsschwerhörigkeit. Sie entsteht durch Verletzungen, Entzündungen oder Fehlbildungen im Außen- und Innenohr sowie durch Tumore oder Hörstürze.

Die unterschiedlichen Arten von Schwerhörigkeit lassen die Komplexität unseres Gehörs erahnen. Daher ist immer eine gründliche HNO-fachärztliche Diagnose erforderlich, um die geeignete Therapie festzulegen. In vielen Fällen besteht diese in der Verordnung von Hörsystemen (das heißt von Hörgeräten oder Hörimplantaten).

(BVHI)



Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Herbst-Aktion für Jugendliche

Besuch des NS-Dokumentationszentrums Köln - EL DE-Haus

Eine lebendige Demokratie braucht Menschen, die ihre Geschichte kennen, Zusammenhänge verstehen und sich einmischen.
Bündnis 90/Die GRÜNEN Engelskirchen organisiert für Jugendliche ab 15 Jahren, die dem Thema Nationalsozialismus bereits in oder außerhalb der Schule begegnet sind, einen geführten Rundgang durch die Gedenkstätte Gestapogefängnis und die Dauerausstellung „Köln im Nationalsozialismus" im Kölner NS-Dokumentationszentrum EL-DE-Haus.
Am Donnerstag in der zweiten Ferienwoche, den 29.10., trifft sich die Gruppe um 9.30 Uhr am Bahnhof Engelskirchen, um gemeinsam mit Betreuer*innen mit der RB 25 nach Köln zu fahren. Von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr findet eine Führung durch das NS-Dokumentationszentrum statt. Wer die Häftlingszellen des ehemaligen Gestapogefängnisses im Keller nicht besuchen möchte, kann sich gemeinsam mit einer Begleitperson weiter in der Dauerausstellung oder im Foyer aufhalten.
Im Anschluss findet ein Erzählcafé statt, um sich bei einem mitgebrachten Mittagsimbiss in der Gruppe auszutauschen, über die gewonnenen Eindrücke zu sprechen und Fragen zu stellen.
Die Rückfahrt mit der RB 25 erfolgt um 14.24 Uhr vom Kölner Hauptbahnhof und endet um 15.13 in Engelskirchen.
Der Ausflug ist kostenfrei. Getränke und ein Mittagsimbiss müssen selbst mitgebracht werden. Da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist, bitten wir bis zum 22.10.2026 um Anmeldung über unsere Homepage www.gruene-engelskirchen.de



Ehemaliges Gestapo-Gefängnis: EL DE Haus in Köln

Martin Bach

Puste Deine Ideen ins Rathaus

Unsere Aktion zum Weltkindertag



Puste deine Wünsche ins Rathaus

Am Samstag vor dem Weltkindertag, startete unsere große Seifenblasen- und Wunschzettel-Aktion auf dem Edmund-Schiefeling-Platz in Engelskirchen unter dem Motto „Puste Deine Ideen ins Rathaus".
Kinder- und Jugendliche sollten ihre Gedanken und Wünsche bezüglich unserer Gemeinde Engelskirchen aufzuschreiben und in eine Wunschzettelbox einzuwerfen. Wir gaben das Versprechen, die Wünsche und Ideen in den Rat zu bringen.
Bei gutem Wetter nutzten die kleinsten Standbesucher eifrig den Mal-Tisch, um Ihre Wünsche im wahrsten Sinne des Wortes zu untermalen. Begleitende Eltern erfuhren an den Info-Tischen einiges über Hilfsangebote bei Überlastung und freuten sich über das Engagement der GRÜNEN für Kinder- und Jugendliche.
„Hier ist ja sonst nichts zum Weltkindertag", bemerkte eine Mutter. Auch Eltern, Großeltern und andere gaben ihre Wünsche in die Box.
Unsere Infos zu Kinderrechten und Themen wie „Gewaltprävention", „Umgang mit Social Media", „Cybergrooming" und „wichtige Hilfe-Telefonnummern" stießen auf Interesse. Hieraus ergaben sich Gespräche und neue Ideen für Wunschzettel.
Ein Satz eines Jugendlichen hat mich sehr berührt: „Endlich fragt jemand, was wir denken."
Die Jugendlichen erhielten statt Seifenblasen eine neue große Weltkarte, die die Welt in tatsächlichen Größenverhältnissen darstellt.
Jetzt gehen wir in die Auswertung aller Anliegen. Wann welche Wünsche im Gemeinderat landen, werden wir hier und auf unserer Homepage berichten.
Dagmar Leins

Martin Bach

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Gut beraten schlafen. Im Sauerland & Oberberg.

PDK Schlafcomfort



WIR FEIERN - SIE SPAREN!

Für unser hauseigenes **PDK-Beratungs-System** wurden wir zum **Bettenfachhändler des Jahres 2026** ausgezeichnet. Darauf sind wir sehr stolz. Nach 2014, 2019 und 2022 ist dies bereits unsere vierte bundesweite Auszeichnung.

Freuen Sie sich jetzt auf Preisvorteile bis zu 25% auf Matratzen und Betten. Individuell ausgewählt mit unserem frisch prämierten **PDK-Beratungs-System.** Und mit unserem **Rundum-Service** bequem geliefert und montiert entsorgen wir auch Ihre Altware.



Matratzen in PDK-geprüfter Qualität z.B. in 90/ 100x200cm.
Matratzen auch in Übergrößen:
z.B. in 140x200cm schon ab 399,-



Mit unserem **PDK-BERATUNGS-SYSTEM** wählen wir die für Sie persönlich passende Matratze, Lattenrost, Boxspringbett, Nackenstützkissen oder Zudecke aus.
UNSER HIGHLIGHT:
ORTHO+ Schlafcomfort
Orthopädisch anpassbare Nackenstützkissen & Matratzen.



Boxspringbetten in großer Auswahl.
Als Einzelbett, Doppelbett oder Familienbett, mit Stauraum oder motorischer Verstellbarkeit.

ORTHO+ Schlafcomfort



Rückenzentrum schlafen



Orthopädisch anpassbare Maß-Matratzen z.B. in 90/ 100x200cm schon ab 1399,-

Wildeichebett mit Designkufen in Komforthöhe z.B. sofort lieferbar in 180x200cm ~~1399,-~~ jetzt 999,-

Am besten gleich vorbeikommen oder Beratungs-Termin vereinbaren unter www.pdk-schlafcomfort.de

MATRATZEN LATTENROSTE BOXSPRINGBETTEN WASSERBETTEN BETTGESTELLE SENIORENBETTEN ZUDECKEN

57462 Olpe-Dahl
Friedrichsthaler Straße 6

P kostenlose Kunden-Parkplätze
Telefon + Whatsapp 02761 - 92 97 76
im Gewerbegebiet (bei Mercedes-Neuhaus)

MONTAG GESCHLOSSEN.
Dienstag - Freitag 10.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

ENGELsART-Veranstaltungen im Oktober

Haben Sie Samstag schon was vor?

Am Samstag, **10. Oktober**, ist **„AmöbenPank"** zu Gast im Alten Baumwolllager. Experimentelle Musik, die Texte und Klänge aus dem Dadaismus und Fluxus verbindet. Mit Manuele Klein (Stimme & Gong), Christa Liebach (Stimme & Gitarre), Hans Gressler (Bass & Gong) und Detlev Weigand (Stimme & Synthesizer).
Eine Woche später, am **17. Oktober**, gibt es **„Die Kunst über die Liebe - Teil III"**. Gefühlvolle Lieder und Chansons, Geschichten, Gedichte und Folk-Rock über das Thema, was und alle berührt: Die Liebe. Mit Christine Reles (Klavier), Jules Thesen (Gitarre) und Michael Dumas (Texte).
Den Abschluss bildet das Konzert mit **„Plain"** am **Samstag, 24. Oktober**. Songs, die wir lieben - nicht von der Stange, sondern neu interpretiert. Mit Daniela Klein (Gesang), Burcu Schwichtenberg (Gesang), Marco Winkler (Gitarre), Michael Warnstädt (Gitarre), Gregor Bosbach (Bass) und Matthias Bosbach (Schlagzeug).

Alle Veranstaltungen um 19:30 Uhr im Alten Baumwolllager Engelskirchen, Engels-Platz 6. Eintritt jeweils 12 Euro. Reservierung bitte unter veranstaltung@engelsart.de.
Wer mehr Interesse an einer **Ausstellung** hat, schaut doch mal zum Thema **„ART-o-mobil"**. Geöffnet **bis zum 25. Oktober** samstags von 15 bis 17 Uhr sowie sonntags von 11 bis 13 und 15 bis 17 Uhr. Die Finissage ist am 25. Oktober. Es ist die letzte Ausstellung in 2026, bevor das Christkind-Postamt im Alten Baumwolllager residiert.

ENGELSART.
Kunst und Kulturinitiative Engelskirchen

Spieletausch und Spieleabend für Erwachsene

Seit fast zehn Jahren trifft sich der Spieletreff jeden Montag im Evangelischen Gemeindehaus Engelskirchen, Märkische Straße 26, mit Erwachsenen aus und rund um Engelskirchen. Am 26. Oktober und 9. November wird das regelmäßige Treffen um einen Spieletausch ergänzt.
Von 18:30 bis 19 Uhr können gut erhaltene und vollständige moderne Gesellschaftsspiele inklusive Spielanleitung mitgebracht und gegen andere Spiele getauscht werden. Ist kein passender Tausch möglich, können Spiele gegen eine freiwillige Spende mitgenommen werden. Die Spenden unterstützen die Frühstücksbetreuung des Fördervereins „Lebendige Gemeinde".
Ab 19 Uhr beginnt der Spieleabend, der bis etwa 21 Uhr dauert. Gespielt werden verschiedene Spiele für Erwachsene - von Karten- und Strategiespielen über Kooperationsspiele bis hin zu geselligen Partyspielen. Weitere Informationen unter freizeittreff-engelskirchen.jimdofree.com



Vom Weinberg bis ins Glas

Ob zum Essen, bei einer Feier oder einfach zu einem gemütlichen Abend: Wein gehört für viele Menschen zu besonderen Gelegenheiten. Von der Rebsorte über die Weinlese bis zur Lagerung gibt es zahlreiche Faktoren, die den Charakter eines Weins bestimmen.

Die Traube macht den Unterschied

Die Grundlage jedes Weins sind Weintrauben. Dabei kommt es nicht nur darauf an, ob daraus später Rot-, Weiß- oder Roséwein wird. Entscheidend ist vor allem die Rebsorte. In Deutschland werden zahlreiche verschiedene Rebsorten angebaut. Zu den bekanntesten gehören Riesling, Müller-Thurgau, Grauburgunder und Weißburgunder bei den weißen sowie Spätburgunder, Dornfelder und Lemberger bei den roten Sorten. Auch der Standort prägt den späteren Wein. Boden, Klima, Sonneneinstrahlung und die Lage des Weinbergs beeinflussen die Entwicklung der Reben und damit die Eigenschaften der Trauben. Deshalb können Weine derselben Rebsorte je nach Anbaugebiet unterschiedlich schmecken. Deutschland verfügt über 13 Weinbaugebiete: Ahr, Baden, Franken, Hessische Bergstraße, Pfalz, Rheingau, Rheinhessen, Mittelrhein, Mosel, Nahe, Saale-Unstrut, Sachsen und Württemberg. Sie unterscheiden sich unter anderem hinsichtlich Klima, Böden, Landschaft und angebauter Rebsorten. Die Ahr ist beispielsweise besonders vom Rotwein geprägt, während an der Mosel der Riesling eine wichtige Rolle spielt.

Von der Traube zum Wein

Nach der Weinlese werden die Trauben verarbeitet. Aus ihnen wird zunächst Most gewonnen. Bei Weiß- und Roséweinen wird die Maische in der Regel relativ schnell abgepresst. Bei Rotwein bleibt sie dagegen länger mit den Schalen in Kontakt. Dadurch gelangen unter anderem Farbstoffe und Gerbstoffe aus den Schalen in den Wein. Anschließend beginnt die alkoholische Gärung. Dabei wandeln Hefen den Zucker im Traubensaft in Alkohol und Kohlendioxid um. Wird nicht der gesamte Zucker vergoren, bleibt Restsüße im Wein zurück. Bei der Bezeichnung „trocken" gelten in Deutschland gesetzlich festgelegte Grenzwerte für den Restzuckergehalt. Nach der Gärung wird der junge Wein weiter ausgebaut. Dafür können beispielsweise Edelstahltanks oder Holzfässer verwendet werden. Anschließend wird er je nach Erzeugnis weiter behandelt und schließlich abgefüllt.

Richtig lagern und genießen

Nicht jeder Wein muss jahrelang gelagert werden. Viele Weine sind dafür gedacht, relativ jung getrunken zu werden. Wer eine Flasche dennoch aufbewahren möchte, sollte sie möglichst kühl, dunkel und bei möglichst gleichmäßiger Temperatur lagern. Bei Flaschen mit Naturkorken empfiehlt sich für eine längere Lagerung eine liegende Position. Auch die Trinktemperatur beeinflusst den Geschmack. Leichte Weißweine werden in der Regel kühler serviert als kräftige Rotweine. Beim Probieren lohnt sich zunächst ein Blick auf die Farbe. Auch der Geruch kann Hinweise auf die Eigenschaften eines Weins geben. Durch vorsichtiges Schwenken lässt sich der Wein stärker mit Sauerstoff in Kontakt bringen, wodurch sich seine Aromen besser wahrnehmen lassen. Dabei muss eine Weinprobe keine komplizierte Angelegenheit sein. Schon der Vergleich von Geruch, Geschmack und persönlichem Eindruck kann dabei helfen, unterschiedliche Weine besser kennenzulernen.

Welche Snacks passen zum Wein?

Wer Wein nicht zu einer vollständigen Mahlzeit, sondern zu kleinen Snacks servieren möchte, kann sich an einfachen Geschmackskombinationen orientieren. Zu vielen Weißweinen passen beispielsweise milde Käsesorten, Frischkäse, leichte Dips, Salzgebäck oder Fisch. Ein frischer Riesling lässt sich etwa gut mit mildem Käse oder leicht gewürzten Snacks kombinieren. Kräftigere Weißweine können auch mit etwas intensiveren Käsesorten harmonieren. Zu Rotwein passen häufig herzhaftere Begleiter. Käse, Oliven, Nüsse, luftgetrockneter Schinken oder kräftig gewürzte Antipasti sind klassische Kombinationen. Bei einem kräftigen Rotwein können beispielsweise gereifter Hartkäse oder herzhafte Wurstwaren eine passende Ergänzung sein.

Entscheidend ist dabei nicht eine feste Regel, sondern das Zusammenspiel der Geschmacksrichtungen: Sehr intensive Speisen können einen leichten Wein überdecken, während ein kräftiger Wein neben besonders milden Snacks schnell dominant wirken kann. Auch unterschiedliche Weine können daher zum selben Snack passen - je nachdem, welche Aromen man miteinander verbinden möchte. Wer verschiedene Kombinationen ausprobiert, kann dabei ganz einfach herausfinden, welche persönliche Lieblingskombination entsteht.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)





Christuskirche

Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten!
Sonntags, 10 Uhr
Kindergottesdienste für Grundschüler finden jeden zweiten Sonntag im Monat statt.
„Kleiner Kindergottesdienst" für die unter 7-Jährigen findet jeden Sonntag um 10 Uhr statt.

Karibische Rhythmen & Schwungvoller Nachmittag. Die Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen lädt Sie herzlich zum gemütlichen Tanztee mit karibischem Flair am **13. Oktober ab 16:30 Uhr** im Gemeindehaus, Märkische Str. 26, ein. Auf dem Programm stehen Karibische Paartanz-Grundlagen, Musik, Kaffee, Tee & Gebäck.

https://xoyondo.com/dp/vqfqf4zc0pi7p19 (Der Link kann zur Terminabsprache genutzt werden und dient der Übersicht.)
Links und weitere Informationen auch unter www.kirche-engelskirchen.de

Evangelische Kirchengemeinde Ründeroth

Die Evangelische Kirchengemeinde Ründeroth lädt ganz herzlich zum Kindergottesdienst „Rabenclub" (für Kinder ab dem Grundschulalter) ein.
Wann: Samstag, 10. Oktober, von 10 bis 12 Uhr

Wo: Evangelisches Gemeindezentrum Schnellenbach, Alte Landstr. 31, 51766 Engelskirchen

Wir bitten um Anmeldung mit einem Elternteil vor Ort.

Evangelische Kirchengemeinde Ründeroth

11. Oktober
10:15 Uhr - Schnellenbach, Paula Laukamp

18. Oktober
10:15 Uhr - Ründeroth, Abendmahl, Harald Hüster

Trauerkapelle · Abschiedsräume · Sarg- u. Urnenausstellung

Seit 1853 in Familienbesitz
Bestattungen Heinz Scherer
Unterkaltenbach 1a
51766 ENGELSKIRCHEN
www.scherer-bestattungen.de
Telefon 0 22 63 / 60 423 · Mobil 0171 / 4 96 13 29

Kath. Kirchengemeinden im Bereich Engelskirchen

Gottesdienste:
St. Mariä Namen Osberghausen; St. Jakobus Ründeroth; St. Peter und Paul Engelskirchen; Zur Heiligen Familie Hardt; Herz Jesu Loope
Samstag
16:45 Uhr - Loope Sonntagvorabendmesse
18:15 Uhr - Hardt Sonntagvorabendmesse
Sonntag
9:15 Uhr - Ründeroth Hl. Messe **jeden letzten Sonntag im Monat in Osberghausen**
11 Uhr - Engelskirchen Hl. Messe
Dienstag
9 Uhr - Ründeroth Hl. Messe jeden 1. Dienstag im Monat um 18:30 Uhr, bes. für die kfd
Mittwoch
8:15 Uhr - Loope Hl. Messe
9 Uhr - Hardt Hl. Messe
Donnerstag
9 Uhr - Engelskirchen Hl. Messe
Freitag
14.30 Uhr - Ründeroth Hl. Messe
nur jeden 2. Freitag im Monat, bes. für die Senioren
19 Uhr - Loope Hl. Messe

1 Monat kostenlos*

Sicherheit ist Knopfsache
Malteser Hausnotruf
Malteser
...weil Nähe zählt.
Ein Knopfdruck für Sie - ein sicheres Gefühl für alle: Unser 24h-Hausnotruf.
Jetzt mit Angehörigen-App.
Informieren Sie sich hier:
0800 9966028
(kostenlos, Mo-Fr von 8-20 Uhr)
malteser.de/hausnotruf
* Gültig bis 31.10.2026 bei Neuanschluss. Gilt für alle Hausnotruf-Leistungen, die nicht von der Pflegekasse übernommen werden. Die Kosten werden aus abrechnungstechnischen Gründen erst in dem ersten vollen Kalendermonat der Versorgung erlassen, der auf den Monat Ihres Anschlusses bei uns folgt.

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?
Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de
DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

SAUERLANDGRUSS
ReiseStern Westfalen

100 JAHRE
1926-2026

FESTTAGSREISEN

Weihnachten im Herzen Tirols



Sa. 19.12. – Sa. 26.12. 8 Tg. HP ab € 1.899,-

- ✓ Familiäres Wohlfühlhotel
- ✓ Weihnachten in den Kitzbüheler Alpen
- ✓ Attraktives Ausflugsprogramm

Weihnachten in den Schweizer Bergen



Mo. 21.12. – Sa. 26.12.26 6 Tg. HP ab € 1.359,-

- ✓ Fahrt mit dem Bernina Express
- ✓ Chur & Appenzeller Genießertag
- ✓ Fackelspaziergang am Heiligabend

Weihnachten & Silvester im Erzgebirge



Mi. 23.12.26 – Sa. 02.01.27 11 Tg. HP ab € 1.974,-

- ✓ Beliebte Stammkundenreise
- ✓ Großer Silvesterball mit Musik & Tanz
- ✓ Umfangreiche Inklusivleistungen

KREUZFAHRTEN

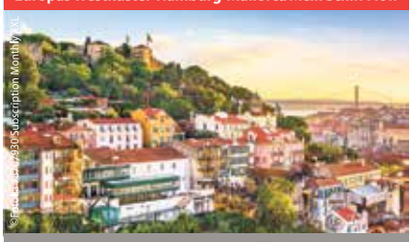
Weihnachtszauber auf dem Rhein A-ROSA Brava



Di. 22.12. – So. 27.12.26 6 Tg. all. inkl. ab € 1.029,-

- ✓ Winterliche Rheinromantik
- ✓ Rüdesheim, Speyer, Straßburg, Main & Koblenz
- ✓ Premium All Inclusive

Europas Westküste: Hamburg-Mallorca *Mein Schiff Flow*



Sa. 27.02. – Di. 09.03.27 11 Tg. all. inkl. ab € 2.129,-

- ✓ Frankreich, Portugal, Spanien
- ✓ Begleitete Spaziergänge inkl.
- ✓ Neuestes Schiff der *Mein Schiff* Flotte

Norwegens Fjorde & Nordkap – *Mein Schiff 2*



Sa. 03.07. – Do. 15.07.27 13 Tg. all. inkl. ab € 2.879,-

- ✓ Sommerzauber in Norwegen
- ✓ Begleitete Spaziergänge
- ✓ *Mein Schiff* Premium Inklusivleistungen an Bord

FLUGREISEN

Madeira zu Karneval mit



Do. 04.02. – Do. 11.02.27 8 Tg. HP ab € 1.789,-

- ✓ Insel des ewigen Frühlings
- ✓ Faszinierende Karnevalsumzüge
- ✓ Wanderpaket zubuchbar

Rom



Mo. 05.04. – Fr. 09.04.27 5 Tg. HP ab € 1.199,-

- ✓ Italienisches Dolce Vita genießen
- ✓ Christliches, Antikes & Klassisches Rom
- ✓ Zentrumnahes Hotel

Andalusien – Entdecken & Erholen



Mo. 10.05. – Mo. 17.05.27 8 Tg. HP ab € 1.649,-

- ✓ Traumhafte Costa de la Luz
- ✓ Attraktives Ausflugspaket inkusive
- ✓ Top-Hotel direkt am Meer in Rota

Advents- & Festtagsreisen

Advent in Paris		
Do. 03.12.	4 Tg. ÜF	ab € 649,-
Advent in den Tiroler Bergen		
So. 06.12.	5 Tg. HP	ab € 764,-
Straßburg Advent auf dem Hausboot		
Fr. 18.12.	3 Tg. HP	ab € 539,-
Silvester in München		
Mi. 30.12.	4 Tg. HP	ab € 899,-
Ostfriesische Silvesterauszeit		
Mi. 30.12.	3 Tg. HP	ab € 709,-
Silvester in Erfurt & Weimar		
Mi. 30.12.	3 Tg. HP	ab € 699,-

Reisen im Premiumbus

Zell am See		
Do. 29.10.	6 Tg. HP	ab € 1.399,-
Andre Rieu in Wien		
Do. 05.11.	5 Tg.HP	ab € 1.169,-
Advent in Leipzig		
Do. 03.12.	4 Tg. TP	ab € 925,-
Südtirol im Winter		
Mo. 15.02.	7 Tg. HP	ab € 1.439,-
Imposantes Fjordnorwegen		
Di. 11.05.	11 Tg. TP	ab € 2.999,-
Farbenzauber der Provence		
Mo. 14.06.	9 Tg. HP	ab € 2.299,-

Winter- & Frühjahrsreisen

Schweizer Winterzauber		
Fr. 22.01.	5 Tg. HP	ab € 949,-
Karneval in Venedig mit Gardasee		
Do. 04.02.	5 Tg. HP	ab € 699,-
Nordlichtzauber Finnisch Lappland		
Fr. 12.03.	12. Tg. HP	ab € 2.599,-
Lanzarote		
Do. 08.04.	8 Tg. HP	ab € 1.479,-
Bergfrühling im Kaunertal – Premiumbus		
So. 18.04.	7 Tg. HP	ab € 1.599,-
Frühlingserwachenam Genfer See		
Fr. 23.04.	5 Tg. HP	ab € 899,-

Beratung und Buchung: 02763 – 809 200, in Ihrem Reisebüro oder online **www.sauerlandgruss.de**

Heuel Touristik Gmbh · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen

Umzug gut vorbereiten

Ein Umzug markiert oft einen neuen Lebensabschnitt, bringt aber auch viele organisatorische Aufgaben mit sich. Wer rechtzeitig plant und wichtige Schritte im Blick behält, kann Stress vermeiden und kommt schneller im neuen Zuhause an. Gerade in Nordrhein-Westfalen gelten dabei klare Regeln und Fristen.

Frühzeitig planen und ordnen

Eine gute Vorbereitung beginnt mehrere Wochen vor dem Umzug. Dazu gehört, den Umzugstermin festzulegen, Helfer oder ein Umzugsunternehmen zu organisieren und Kartons bereitzustellen. Es lohnt sich, frühzeitig auszumisten. Weniger Umzugsgut spart Zeit und Kosten. Auch Verträge für Strom, Gas, Internet oder Telefon sollten geprüft und rechtzeitig gekündigt oder umgemeldet werden. Die Angaben für den Rundfunkbeitrag müssen ebenfalls aktualisiert werden, zum Beispiel auf der Webseite des Beitragsservice kann der Umzug online mitgeteilt werden.

Ummelden nicht vergessen

Nach dem Einzug gilt bundesweit das Bundesmeldegesetz. In NRW muss die neue Wohnung innerhalb von 14 Tagen beim zuständigen Einwohnermeldeamt angemeldet werden. Dafür werden in der Regel ein gültiger Ausweis und eine Wohnungsgeberbestätigung benötigt. Diese stellt der Vermieter oder Eigentümer aus. Auch Fahrzeuge sollten zeitnah umgemeldet werden, wenn sich der Wohnort ändert.

Weitere wichtige Adressänderungen

Neben der offiziellen Anmeldung gibt es viele weitere Stellen, die über die neue Adresse informiert werden sollten. Dazu zählen Arbeitgeber, Banken, Versicherungen, Krankenkassen, Schulen oder Kitas sowie Abonnements und Mitgliedschaften. Ein Nachsendeauftrag bei der Deutschen Post kann helfen, keine wichtige Post zu verpassen.

Wer seinen Umzug Schritt für Schritt vorbereitet und Fristen einhält, startet entspannter in den neuen Wohnalltag. Eine übersichtliche Checkliste und etwas zeitlicher Puffer helfen dabei, auch unerwartete Aufgaben gelassen zu bewältigen und sich



schnell im neuen Zuhause einzuleben.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)

PRUÍN®
Immobilien

Wertschätzung
für Ihr Eigentum
im Oberbergischen.

Verkauf & Vermietung
Verwaltung von Miet- & Wohneigentum
Verwaltung von Gewerbeimmobilien

Olpener Str. 59, 51766 Engelskirchen
+49 2263 3003 **info@pruin.de** www.pruin.de

Mit Makler zum Eigenheim

Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden beschäftigt viele Familien und Paare in der Region. Angesichts steigender Baukosten und begrenztem Angebot setzen viele Kaufinteressenten auf professionelle Unterstützung. Ein Immobilienmakler kann helfen, passende Objekte zu finden und den Kauf sicher abzuwickeln.

Marktüberblick und Suche

Wer selbst nach Häusern oder Wohnungen sucht, stößt schnell an Grenzen. Onlineportale zeigen zwar zahlreiche Angebote, doch nicht alle Immobilien sind dort gelistet. Makler verfügen häufig über ein eigenes Netzwerk und kennen Objekte, bevor sie öffentlich angeboten werden. Das kann ein Vorteil sein, gerade in gefragten Wohnlagen.

Zudem kennen Makler die örtlichen Marktpreise. Sie können einschätzen, ob der verlangte Kaufpreis realistisch ist und wie sich Lage, Zustand und Ausstattung auf den Wert auswirken. Diese Marktkenntnis schützt Käufer vor überteuerten Entscheidungen.

Besichtigung und Bewertung

Ein weiterer Pluspunkt ist die Begleitung bei Besichtigungen. Makler koordinieren Termine, stellen Unterlagen bereit und beantworten Fragen zum Objekt. Dazu gehören Informationen zu Baujahr, Energieausweis oder geplanten Sanierungen.

Auch bei der Einschätzung von Renovierungsbedarf können sie Hinweise geben. Zwar ersetzen sie keinen Gutachter, doch sie erkennen typische Schwachstellen und weisen auf mögliche Folgekosten hin. Das schafft Transparenz und hilft bei der Finanzplanung.

Rechtliche Sicherheit beim Kauf

Der Immobilienkauf ist ein komplexer Vorgang. Vom Kaufvertragsentwurf über die Abstimmung mit dem Notar bis zur Übergabe gibt es zahlreiche Schritte zu beachten. Ein Makler begleitet diesen Prozess, koordiniert die Beteiligten und sorgt dafür, dass Fristen eingehalten werden.



Für Käufer wichtig ist die Maklerprovision. Seit einigen Jahren wird sie beim Kauf von Einfamilienhäusern und Eigentumswohnungen in der Regel zwischen Käufer und Verkäufer geteilt. Die genaue Höhe sollte frühzeitig geklärt werden, damit es später keine Überraschungen gibt.

Wer sich für den Kauf einer Immobilie entscheidet, sollte ausreichend Zeit für die Suche einplanen und mehrere Angebote vergleichen. Mit fachkundiger Unterstützung lässt sich der Weg ins neue Zuhause strukturierter und oft stressfreier gestalten. Eine sorgfältige Vorbereitung bleibt jedoch die wichtigste Grundlage für eine gute Entscheidung.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)



Schneller, heller Keller

So funktioniert's mit dem individuellen Wohnkeller in kurzer Bauzeit

Bad Honnef. Krempelkeller ade: Wer heute neu baut, plant das unterste Stockwerk fast immer als zusätzliche Wohnfläche ein. Mit tageslichtdurchfluteten Räumen und Rückzugsorten für Hobbies, Fitness und Wellness. Oder gleich mit einer separaten Einliegerwohnung. Bernd Hetzer von der Gütegemeinschaft Fertigkeller e.V. (GÜF) erklärt: „Der klassische Nutzkeller wird kaum noch nachgefragt, denn moderne Keller haben viel mehr zu bieten als nur Stauraum und das ungemütliche Image vergangener Tage: Clevere Lösungen für frische Luft und reichlich Tageslicht schaffen ein einladendes Wohnklima und machen den Lichtschalter am Tag entbehrlich." Diffuses Licht, miefige Luft und niedrige Decken kennzeichneten früher die meisten Keller. Wohnkomfort war dort nicht zu erwarten, war allerdings auch nicht zwingend erwünscht, denn davon hatte man in den meist großzügigen oberirdischen Stockwerken umso mehr. Das sieht heute ganz anders aus: Gerade im urbanen Raum gibt es immer weniger Baugrundstücke. Zudem werden die wenigen vorhandenen immer kleiner. „Wer heute ein komfortables Eigenheim errichten möchte, kann häufig gar nicht anders als in die Höhe beziehungsweise in die Tiefe, statt in die Breite zu bauen", weiß Bernd Hetzer. Mit verschiedenen Lösungen für frische Luft und reichlich Tageslicht bietet die Fertigkellerindustrie Bauherren vollwertige Wohnfläche im Untergeschoss. „Keller mit dem RAL-Gütezeichen ‚Fertigkeller' sind ein sicheres und qualitätsgeprüftes Fundament für das ganze Haus. Mehr noch stehen sie dem übrigen Eigenheim aber auch in Sachen Wohnkomfort in nichts mehr nach", so der Experte des GÜF-Mitgliedsunternehmens Knecht Kellerbau aus Metzingen.



Keller werden heute fast immer für zusätzliche Wohnfläche genutzt und entsprechend konzipiert. Foto: GÜF/KAMPA/Knecht Kellerbau

Innovative Licht- und Frischluft-Lösungen für das Untergeschoss

Während bei einem Gebäude in Hanglage reichlich Tageslicht und frische Luft über Fenster auf der Talseite ins Haus- und Kellerinnere gelangen können, bedarf es bei einem Keller, der rundherum unter der Erdoberfläche liegt, mehr Kreativität auf Seiten des Kellerherstellers. Möglich sind dann zum Beispiel ein Lichthof mit kleiner Terrasse und Blumenbeet oder aber ein moderner Lichtfluter, der auf Knopfdruck geöffnet werden kann. „Durch ihn gelangt nicht nur konzentrations- und gesundheitsförderndes Tageslicht, sondern auch reichlich frischer Sauerstoff in den Keller", sagt Hetzer. Eine eher klassische, aber in moderner Ausführung nicht weniger effektive Lösung für die natürliche Beleuchtung des untersten Stockwerks sind Lichtschächte. Diese werden heute gerne mit Spiegeln ausgestattet, um dadurch mehr Licht ins Hausinnere zu lenken. „Auch ein Lichtband, das innen knapp unter der Kellerdecke und außen auf Höhe der Grasnarbe verläuft, lässt Tageslicht herein und je nach Wahl des Fenstertyps abgestandene Luft heraus", so der GÜF-Fachmann. Auf Wunsch kommt für frische Luft im Kellerinneren immer häufiger auch ein automatisches Be- und Entlüftungssystem zum Einsatz. Dies ist dort ebenso wirksam und verrichtet automatisch seinen Dienst wie auch in den oberen Stockwerken. Wichtig ist bei allen Ausstattungsvarianten des Kellers, dass sie von einem Fachbetrieb wie den Unternehmen der GÜF installiert werden, damit eine ordnungsgemäße Statik, Dämmung & Co. des Untergeschosses gewährleistet sind. Auch eine kurze Bauzeit und ein vertraglich vereinbarter Festpreis gehören bei den RAL-zertifizierten Kellerherstellern zum Standard.
(GÜF/FT)

Seit über 30 Jahren
Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung
- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen
Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

Wir gestalten
Ihre grüne Oase!
GARTEN LÜDENBACH
+ 49 2263 901453
@ info@garten-luedenbach.de
garten-luedenbach.de

„Igel-Kampagne“ - wer hat den Igel gesehen?



Foto: Biologische Station Oberberg

Die Biologische Station Oberberg ruft gemeinsam mit dem Oberbergischen Kreis und dem Naturschutzbund Oberberg zur Meldung von Igelsichtungen auf.
Habt ihr einen Igel im Oberbergischen Kreis gesehen? Dann meldet uns eure Beobachtung!
Igel sind vor Allem in der Dämmerung und nachts unterwegs. Oft bleiben sie in Gärten, Parks und Siedlungsbereichen unbemerkt. Um mehr über das Vorkommen und den Rückgang der Igel im Oberbergischen Kreis zu erfahren, sammeln wir aktuell Sichtungen aus der Region. Jede Meldung hilft uns dabei, die Verbreitung der Igel besser einzuschätzen und den Igelschutz vor Ort gezielter zu unterstützen.
Wichtiger Hinweis:
Den oder die Igel bei Sichtung bitte nicht berühren oder stören! Wenn sie jedoch apathisch wirken oder tagsüber auffällig herumlaufen, sollte auf jeden Fall fachkundige Hilfe hinzugezogen werden.
Viele weitere Infos zum Igelschutz und zum igelfreundlichen Garten gibt es auf der Website der Biologischen Station Oberberg: https://biostationoberberg.de/aktuelles/
Vielen Dank für eure Unterstützung beim Igelschutz im Oberbergischen Kreis.
Meldungen zu Sichtungen werden erbeten per E-Mail an oberberg@bs-bl.de.
Für Rückfragen steht euch
Frau Mel Hagen,
hagen@bs-bl.de
gerne zur Verfügung.

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?
Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de
DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.
REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Gemeinsam mehr erleben: Inklusive Freizeitmesse in Wipperfürth

Sport, Kultur, Kreativität, Reisen, Ehrenamt und vieles mehr: Am **Freitag, 23. Oktober, von 14 bis 18 Uhr** dreht sich in der **Alten Drahtzieherei in Wipperfürth** alles um inklusive Freizeitangebote.
Die Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung **KoKoBe Lindlar** veranstaltet die Messe gemeinsam mit dem **Inklusionsbeirat Wipperfürth** und dem **AK Inklusion Hückeswagen**. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Stadt Wipperfürth.
Eingeladen sind Menschen **mit und ohne Behinderung**, Familien, Vereine und alle, die neugierig auf neue Freizeitmöglichkeiten sind. Zahlreiche Anbieter stellen ihre Angebote vor und laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein.
Auf die Besucherinnen und Besucher wartet ein abwechslungsreiches Programm: Ausprobiert werden können unter anderem eine **mobile Schießanlage für Menschen mit Sehbehinderung**, verschiedene Fahrräder und ein **barrierefreier Ballonkorb**. Für Kinder gibt es Bastelangebote. Außerdem wird gemeinsam getanzt und gesungen. Lesungen für Kinder und Erwachsene in **Leichter Sprache**, teilweise mit unterstützenden Gebärden, ergänzen das Programm.
„Freizeit bringt Menschen zusammen. Hier können Begegnungen entstehen, bei denen nicht die Behinderung, sondern gemeinsame Interessen und Erlebnisse im Mittelpunkt stehen“, sagen die Veranstalter.
Der Bedarf an inklusiven Angeboten ist auch im Oberbergischen Kreis groß. Nach Angaben des Oberbergischen Kreises leben hier rund **32.000 schwerbehinderte Menschen**. Die Messe möchte zeigen, welche Möglichkeiten es bereits gibt, und zugleich neue Begegnungen schaffen.
Die Veranstalter laden alle Interessierten herzlich ein: Gemeinsam mehr erleben - sei dabei!
Inklusive Freizeitmesse
23. Oktober | 14 bis 18 Uhr
Alte Drahtzieherei, Wipperfürth
Eintritt frei



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 9. Oktober
Hirsch-Apotheke
Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263 96110

Samstag, 10. Oktober
Montanus Apotheke
Jan-Wellem-Straße 25, 51789 Lindlar, 02266 470777

Sonntag, 11. Oktober
Wiehl-Apotheke
Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262 91204

Montag, 12. Oktober
Lindlarer-Löwen-Apotheke
Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266 6606

Dienstag, 13. Oktober
Löwen-Apotheke
Hochstraße 34, 51688 Wipperfürth, 02267 4232

Mittwoch, 14. Oktober
Medica Apotheke im Ärztehaus
Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261 8175633

Donnerstag, 15. Oktober
Brunnen Apotheke im Bergischen Hof
Kaiserstraße 35, 51643 Gummersbach, 02261 23390

Freitag, 16. Oktober
Adler Apotheke Bensberg
Schloßstraße 72, 51429 Bergisch Gladbach, 02204 54747

Samstag, 17. Oktober
Aggertal-Apotheke
Bahnhofsplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263 3750

Sonntag, 18. Oktober
Severinus-Apotheke
Kölner Straße 3, 51789 Lindlar, 02266 459819

Montag, 19. Oktober
Herz-Jesu Apotheke
Hauptstraße 57, 51789 Lindlar, 02266 4406044

Dienstag, 20. Oktober
Montanus Apotheke
Jan-Wellem-Straße 25, 51789 Lindlar, 02266 470777

Mittwoch, 21. Oktober
Die Bären Apotheke
Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293 909120

Donnerstag, 22. Oktober
DIE Bahnhof-Apotheke
Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206 2857

Freitag, 23. Oktober
Löwen-Apotheke
Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206 2223

Samstag, 24. Oktober
Wiehl-Apotheke
Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262 91204

Sonntag, 25. Oktober
Agger-Apotheke
Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261 98450

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
(Angaben ohne Gewähr)

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Hilfetelefon Schwangere in Not	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006
• Zahnärztlicher Notdienst	01805 986700

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser
Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbröl, 02291/82-0
Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte
www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php.

Kassenärztlicher Notdienst im Oberbergischen Kreis
Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg:
Veränderte Öffnungszeiten ab 1. Juli **Düsseldorf/Gummersbach -** Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth kommt es ab 1. Juli 2021 zu Änderungen bei den Öffnungszeiten. Der allgemeine „hausärztliche" Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen


Gute Pflege
ist keine Glückssache!
0 22 04 / 9 68 33 - 0
www.lebensbaum.care
Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

erreichbar (bisher 22 Uhr).
Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-" und „Spätdienst" geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.
Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten ab 1. Juli 2021 wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag:
19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag:
15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage:
10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.
Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Nordrhein stellt die ambulante medizinische Versorgung für fast zehn Millionen Menschen im Rheinland sicher. Zu ihren Mitgliedern zählen fast 19.500 Vertragsärzte, Psychotherapeuten und Ermächtigte. Für die Mitglieder trifft die KV Nordrhein unter anderem Vereinbarungen mit den Krankenkassen, die die Grundlage für die Behandlung der Patienten, die Honorierung der Ärzte und die Qualitätssicherung bilden. Zu den weiteren Aufgaben zählen das Abrechnen der ärztlichen Leistungen und die Verteilung des Honorars an die Ärzte. Darüber hinaus setzt sich die KV Nordrhein als Interessenvertreter ihrer Mitglieder ein, die sie in allen Fragen von der Abrechnung bis zur Zulassung berät.

Allgemeinärztlicher Fahrdienst - für nicht transportfähige Patientinnen u. Patienten, erreichbar über die 116117.
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr; Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr; Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., und 31.12.

Augenärztlicher Notdienst - erreichbar über die 116117:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr
Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage,
am 24.12., 31.12. und am Rosenmontag von 8 bis 8 Uhr.

Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



ANZEIGEN · PROSPEKTVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG MEDIA

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht.
DRUCK Satz. Druck. Image.
WEB 24/7 online.
FILM Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper
rundblick ENGELSKIRCHEN
ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE ENGELSKIRCHEN
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Sarah Demond
MOBIL +49 176 19 2600 22
E-MAIL s.demond@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 23. Oktober 2026
Annahmeschluss ist am:
15.10.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier – PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK ENGELSKIRCHEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil, gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Engelskirchen
Bürgermeister Lukas Miebach
Engelsplatz 4 · 51766 Engelskirchen
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Matthias Haas
SPD Tobias Blumberg
FDP Frank Fischer
Bundnis 90 / Die Grünen Martin Bach

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Engelskirchen. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN
Team Oberberg
Mobil +49 176 19 2600 22
s.demond@rautenberg.media
Mobil +49 176 19 2600 50
d.luehrmann@rautenberg.media

REPORTER
Peter Dickmeyer
Mobil 0177 2 66 02 15
peter_dickmeyer@yahoo.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SVERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG
rundblick-engelskirchen.de/e-paper

RAUTENBERG MEDIA
ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN
www.rautenberg.media/kleinanzeigen



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung
ab 6,99 €
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA



Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?
Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de
DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



WIR BRINGEN DEINE IDEE AUF SENDUNG.
Professionelle Podcast-Produktion
von der Idee bis zur fertigen Folge.
- Aufnehmen wie die Profis
- Erstklassige Audio- & Videoqualität
- Perfekter Schnitt, starker Sound
- Flexible Pakete nach deinem Bedarf

PAKET ab 1.472 € zzgl. MwSt.

STARTE JETZT DEIN PODCAST-PROJEKT!
02241 260 112
verkauf@rautenberg.media
Studio
Preisliste
RAUTENBERG MEDIA

Familien ANZEIGENSHOP
RAUTENBERG MEDIA
GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*
HALLO Welt
Für alles was wirklich zählt!
*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.
shop.rautenberg.media

6.821 Säcke und 150 Tonnen Abfall: Gemeinsam gegen wilden Müll

Zum World Cleanup Day zeigt der BAV, wie groß das Engagement im Bergischen Land das ganze Jahr über ist

Am 20. September setzt der World Cleanup Day weltweit ein Zeichen gegen Umweltverschmutzung und achtlos weggeworfene Abfälle. Auch im Bergischen Land engagieren sich das ganze Jahr über zahlreiche Menschen für eine saubere Umwelt. Der BAV Zero Waste Club unterstützt die Sammelaktionen mit Material und bei der Entsorgung - und die Bilanz für 2026 kann sich sehen lassen: Bereits 6.821 Säcke mit wildem Müll wurden gefüllt und rund 150 Tonnen Abfälle eingesammelt.*

Ob entlang von Straßen und Wegen, auf Grünflächen oder in der freien Natur: Wilder Müll findet sich leider an vielen Stellen. Gleichzeitig gibt es im Bergischen Land eine große Bereitschaft, selbst aktiv zu werden. Vereine, Schulen, Dorfgemeinschaften, Städte und Gemeinden ziehen regelmäßig mit Handschuhen und Müllzangen los und befreien ihre Umgebung von achtlos weggeworfenen Abfällen.

Allein in diesem Jahr haben bereits 143 angemeldete Sammelaktionen im Verbandsgebiet des BAV stattgefunden. Dafür wurden 1.860 Müllzangen verliehen und 5.400 Paar Handschuhe zur Verfügung gestellt. Insgesamt kamen dabei 6.821 gefüllte Säcke zusammen. Die gesammelten Abfälle wurden über bereitgestellte Container abgeholt und brachten insgesamt rund 150 Tonnen auf die Waage.*

Nicht nur an einem Tag im Jahr

Doch das Engagement für eine saubere Umwelt sollte nicht auf einen einzigen Tag beschränkt bleiben. Genau hier setzt der BAV Zero Waste Club an: Unter dem Motto „Wilder Müll" unterstützt die Abfallberatung Sammelaktionen im Verbandsgebiet an 365 Tagen im Jahr.

Die vielen Aktionen zeigen nicht nur, wie viel gemeinsam bewegt werden kann. Sie machen auch sichtbar, welche Mengen an Abfällen noch immer achtlos in der Umwelt landen. Daher unterstützt die Abfallberatung des BAV die Menschen in der Region das ganze Jahr über dabei, bewusster und nachhaltiger mit Ressourcen umzugehen und dies in den Alltag zu integrieren - durch Bildungsangebote, Workshops oder Aktionen wie den Bergischen Tauschrausch.

Für weitere Informationen und Unterstützung bei einer eigenen Sammelaktion kontaktieren Sie die BAV Abfallberatung unter 0800 805 805 0. Informationen zum Thema „Wilder Müll" und weitere Initiativen finden Sie unter www.bavweb.de/abfallberatung.

Über den World Cleanup Day

Der World Cleanup Day hat sich seit seiner weltweiten Einführung 2018 zum größten Aktionstag gegen Umweltverschmutzung und wilden Müll entwickelt. Jedes Jahr beteiligen sich Millionen Menschen in über 190 Ländern, um Straßen, Wälder und Gewässer von Abfall zu befreien. Ziel ist es, ein Bewusstsein für die globale Müllproblematik zu schaffen und die Bedeutung von Abfallvermeidung, Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft hervorzuheben.

*Hinweis: Die Zahlen beziehen sich auf das erste Halbjahr 2026.

KÖNIGSBERGER Express

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper
rundblick ENGELSKIRCHEN
ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE ENGELSKIRCHEN
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
https://redaktion.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA
Wir freuen uns auf Sie!
ZEITUNG DRUCK WEB FILM



TALENTE FINDEN

MAXIMALE REICHWEITE. STARKE PARTNER.

Ihre Stellenanzeige dort,
wo die besten Bewerber suchen.

- Veröffentlichung auf stellenanzeigen.de
- Google for Jobs inklusive
- 450+ starke Partner-Portale
- Fester Paketpreis ohne Klickkosten

30 TAGE ab **249 €** zzgl. MwSt.

JETZT DIE BESTEN KANDIDATEN ERREICHEN!

02241 260 112
verkauf@rautenberg.media

Infos Mediadaten

RAUTENBERG MEDIA


HAMMER
PREISE
bis Herbst 2027
Erdgas FIX
9,27 ct/kWh Arbeitspreis
zzgl. 20,83 €/Monat
Strom FIX
25,95 ct/kWh Arbeitspreis
zzgl. 24,58 €/Monat
Und bis 2000 kWh Verbrauch noch mehr sparen!
aggerenergie.de/tarifrechner
AggerEnergie